

50. Delegiertenversammlung

Samstag, 25. März 2023
um 14:30 Uhr

Bürgerhaus
Beselich-Obertiefenbach

Delegiertenmappe

Jahr 2022



Kreisjugendfeuerwehr
Limburg-Weilburg
Kreisjugendfeuerwehrwart
Holger Jung
Friedhofsstraße 8
65552 Limburg-Eschhofen
kreisjugendfeuerwehrwart@kreisjugendfeuerwehr.net

Kreisfeuerwehrverband
Limburg-Weilburg
Vorsitzender
Thomas Schmidt
Neunkircher Str. 12
35799 Merenberg
verbandsvorsitzender@kreisfeuerwehrverband.net

www.kreisjugendfeuerwehr.net
www.kreisfeuerwehrverband.net

14.03.2023



Inhaltsverzeichnis

1. Einladung zur 50. Delegiertenversammlung mit Tagesordnung
2. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
3. Zusammenfassung der Jahresberichte der Jugendfeuerwehren Limburg-Weilburg
4. Gesamtübersicht Entwicklung der Anzahl von Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr
5. Jahresbericht des Kreisjugendfeuerwehrwartes
6. Jahresbericht des Fachgebietes Mädchen- und Jungenarbeit
7. Jahresbericht des Fachgebietes Öffentlichkeitsarbeit
8. Jahresbericht des Fachgebietes Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden
9. Jahresbericht des Fachgebietes Begegnungen
10. Jahresbericht des Fachgebietes Lehrgangs- und Bildungsarbeit
11. Jahresbericht des Fachgebietes Veranstaltungen
12. Jahresbericht des Fachgebietes Wettbewerbe
13. Jahresbericht des Fachgebietes Jugendforum
14. Kassenbericht 2022
15. Haushaltsentwurf 2023
16. Terminübersicht 2023
17. Anhang: Flyer „Berlin Fahrt“
18. Anhang: Anmeldeformular „Berlin Fahrt“





Kreis
KreisJUGEND

FEUERWEHR

Limburg-Weilburg

verband



KJFL Limburg-Weilburg, Friedhofstraße 8, 65552 Limburg

An alle

Jugendfeuerwehrwarte/innen,
Stadt-/Gemeindejugendfeuerwehrwarte/innen,
Jugendsprecher/innen / Jugendforum,
Mitglieder der Kreisjugendfeuerwehrleitung,
Delegierte sowie Gäste,
cc: Stadt-/Gemeindebrandinspektoren,
Brandschutzaufsichtsdienst,
Verbandsausschuss des KfV

Kreisjugendfeuerwehrleitung

Kreisjugendfeuerwehrwart

Holger Jung
Friedhofstraße 8
D-65552 Limburg-Eschhofen

Bankverbindung:

Kreissparkasse Weilburg (BLZ 511 519 19)
Konto Nr. 101 43777 0
IBAN-Nr.: DE7751151910101437770
BIC-Code: HELADEF1WEI

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Telefon Durchwahl/E-Mail

(0152) 24455302

kreisjugendfeuerwehrwart@kreisjugendfeuerwehr.net

Limburg,

23.02.2023

Einladung zur 50. Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
sehr verehrte Gäste,

die 50. Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg findet am

**Samstag, 25. März 2023, um 14:30 Uhr
im Bürgerhaus Obertiefenbach statt**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Vorstellung Quiz
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Grußworte**
6. Aussprache und Beschluss über die Niederschrift der letzten Delegiertenversammlung 2022
7. Jahresbericht 2022 des Kreisjugendfeuerwehrwartes
8. Aussprache über die Jahresberichte der Fachgebiete 2022*
9. Aussprache und Beschluss über Kassenbericht 2022 und Haushaltsvoranschlag 2023*
10. Bericht der Kassenprüfer*innen und Entlastung des Kassierers sowie der Kreisjugendfeuerwehrleitung
11. Wahl von drei Kassenprüfern*innen für das Geschäftsjahr 2023
12. Wahl eines/r Kreisjugendsprechers/in
13. Ehrungen
14. Anträge/ Wünsche
15. Verschiedenes

- Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten -

Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg e.V.
(eingetragen beim Amtsgericht Limburg, Az. VR 592)

Vorsitzender: Thomas Schmidt, 35799 Merenberg, Neunkircher Str. 12
Kreisjugendfeuerwehrwart: Holger Jung Friedhofstraße 8 65552 Limburg

www.jugendfeuerwehren-limburg-weilburg.de

Zu dieser Verbandsversammlung sind die Delegierten, Führungskräfte der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren, sowie Gäste und die Mitglieder der Fachausschüsse herzlich eingeladen.

Gemäß Jugendordnung kann jede Jugendfeuerwehr zwei stimmberechtigte Delegierte entsenden, wovon eine/r von ihnen das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben darf (und möglichst Mitglied der Jugendfeuerwehr sein soll). Die Mitglieder des Kreisjugendfeuerwehrausschusses (Stadt- und Gemeindejugendfeuerwehrwart/innen) und der Kreisjugendfeuerwehrleitung sowie die Stadt- und Gemeindejugendsprecher/innen haben zusätzlich jeweils ein Stimmrecht.

Es wird erwartet, dass alle Jugendfeuerwehren der Kreisjugendfeuerwehr mindestens durch ihre Delegierten vertreten sind.

Kleidung: Dienstkleidung

Mit kameradschaftlichen Grüßen

KREISJUGENDFEUERWEHR
Limburg-Weilburg

Holger Jung
-Kreisjugendfeuerwehrwart-

Jana Lehr
-Schriftführerin-

* Die jeweiligen Unterlagen sind in der Berichtsmappe zur Delegiertenversammlung enthalten.

** Die Gastredner werden gebeten, ihre Grußworte möglichst kurz zu gestalten.



**Protokoll zur 49. Delegiertenversammlung
der Jugendfeuerwehren des Landkreises Limburg-Weilburg
am 27. August 2022 Mengerskirchen**

Inhalt
Tagesordnung 1 Eröffnung und Begrüßung 2 Totenehrung 3 Vorstellung Quiz 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit 5 Grußworte 6 Aussprache und Beschlussüber die Niederschrift der letzten Delegiertenversammlung 2022 7 Jahresbericht 2021 des Kreisjugendfeuerwehrwarts 8 Aussprache über die Jahresberichte der Fachgebiete 2021 9 Aussprache und Beschluss über Kassenbericht 2021 und Haushaltsvoranschlag 2022* 10 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers sowie der Kreisjugendfeuerwehrleitung 11 Wahl von drei Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2022 12 Wahl eines Kreisjugendsprechers 13 Ehrungen 14 Anträge/ Wünsche 15 Verschiedenes Anwesenheit: Siehe Anwesenheitsliste

TOP	Inhalt
1	Begrüßung und Eröffnung Holger Jung eröffnet um 14:45 Uhr die 49. Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehren des Landkreises Limburg-Weilburg. Er begrüßt die zahlreichen Ehrengäste, die Mitglieder des Kreisfeuerwehrverbandes, die anwesenden Stadt- & Gemeindebrandinspektoren, Wehrführer, Delegierten der einzelnen Jugendfeuerwehren und die anwesenden Jugendlichen. Er dankt der Freiwilligen Feuerwehr Mengerskirchen für die Ausrichtung der Delegiertenversammlung und die gute Organisation. Die Einladungen sind rechtzeitig und gemäß der Jugendordnung den Mitgliedern der Jugendfeuerwehren zugestellt worden. Anträge und Änderungen zur Tagesordnung liegen der KJF nicht vor.
2	Totenehrung In einer Schweigeminute gedenken alle Delegierten den Kameradinnen und Kameraden, die im vergangenen Jahr ihr Leben lassen mussten oder derer, die als vermisst gemeldet wurden. Besonders derjenigen, die bei der Flutkatastrophe sowie auf Grund des Kriegs in der Ukraine verstorben sind.



Protokoll zur 49. Delegiertenversammlung am 27.08.2022 in Mengerskirchen

3 Vorstellung Quiz

Die Kreisjugendsprecher*innen stellen das Quiz vor. Die Frage lautet:
Wie viele Feuerwehrfahrzeuge gibt es im Landkreis Limburg-Weilburg?
Zu gewinnen gibt es ein Zeltlager-Überlebenspaket.

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Laut Jugendordnung § 5.2.8 ist die Delegiertenversammlung beschlussfähig, wenn ordnungsgemäß nach § 5.2.6 eingeladen wurde. Die Einladung wurde mit der Mail vom 04. August 2022 verschickt. Von den 245 möglichen Delegierten sind 76 Delegierte anwesend, darunter 22 Jugendliche. Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

5 Grußworte

Erster Beigeordneter Werner Hermann

Werner Hermann übermittelt die Grüße von Bürgermeister Thomas Scholz und der Gemeindevertretung. Es sei eine Ehre, die Delegiertenversammlung in Mengerskirchen stattfinden zu lassen. Dieses Jahr wurde das 50. Jubiläum der Jugendfeuerwehr in Waldernbach gefeiert. Herrn Hermann sei es wichtig, dass die Jugendfeuerwehren unterstützt werden, da regelmäßig Menschen von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übertritten.

Landtagsabgeordneter Joachim Veyhelmann

Herr Veyhelmann begrüßt alle Gäste und Feuerwehrkameraden, vor allem die Mitglieder der Jugendfeuerwehren. Er übermittelt auch die Grüße von Andreas Hofmeister, der wegen eines Termins verhindert sei. Herr Veyhelmann nutzt die Gelegenheit, um herzlichen Dank und seinen Respekt für die geleistete Mitgliedschaft in (Jugend)Feuerwehr auszudrücken. Hier werde jeder Einzelne gebraucht und es müsse weiter Werbung gemacht werden. Das Land Hessen unterstütze dies beispielsweise mit Kampagnen wie „1+1=2“. Herr Veyhelmann wünscht den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr viel Spaß und Erfolg bei den Zielen, die sie sich gestellt haben.

Erster Kreisbeigeordneter Jörg Sauer

Jörg Sauer übermittelt herzliche Grüße aus dem Landkreis. Zur aktuellen Zeit mit Corona, Unwettern und anderen Katastrophen merke man immer mehr, wie wichtig die Arbeit in den Feuerwehren ist. Es sei wichtig, dass die Jugendlichen gut ausgebildet werden und weiter Mitglieder geworben werden, da diese später in der Einsatzabteilung gebraucht werden. Sein Dank geht an alle, die sich bereit erklären, Kinder und Jugendliche auszubilden. Des Weiteren möchte Herr Sauer den Jugendlichen danken, dass sie bereit sind, an der Jugendarbeit teilzunehmen.

Landtagsabgeordnete Marion Schardt-Sauer

Marion Schardt-Sauer berichtet, dass die erste Berührung mit der JF in ihrer Position als Abgeordnete ein beeindruckendes KJF-Zeltlager vor der Corona-Zeit gewesen sei. Die Jugendarbeit sei im Moment sehr wichtig – nicht nur um etwas für das spätere Leben in der Einsatzabteilung zu lernen. Spaß und Leidenschaft dürften nicht zu kurz kommen. Deswegen gebe es zum Beispiel das Zeltlager.

Vorsitzende der Bürgermeisterversammlung Silvia Scheu-Menzer

Frau Scheu-Menzer richtet Grüße von den Bürgermeistern aus. Sie dankt für die geleistete Arbeit in der Jugendfeuerwehren. In den letzten zwei Jahren sei es eine Herausforderung gewesen, die Jugendlichen trotz Pandemie für die JF zu begeistern. Es gebe aktuell 95 Jugendfeuerwehren im Landkreis. Dies seien sehr viele, aber es müsse auch Werbung gemacht werden, um weitere Jugendliche für die JF zu begeistern. Wenn nichts statfinde, sei es schwierig, eine Gemeinschaft aufzubauen, daher hoffe sie, dass bald wieder Veranstaltungen stattfinden können.



Protokoll zur 49. Delegiertenversammlung am 27.08.2022 in Mengerskirchen

Landesjugendfeuerwehrwart Markus Potthof

Markus Potthof bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen KJF und Hessischer Jugendfeuerwehr. Es sei schön zu sehen, dass die Mitgliederzahlen trotz Corona leicht gestiegen sind. So solle bitte weitergemacht werden, denn es sei aktuell eine gute Situation, um Mitglieder zu gewinnen. Er appelliert, nach der Corona-Pause schnell wieder den JF-Dienst aufzunehmen. Es sei Zeit, wieder zu starten und Spaß zu haben. Jugendarbeit vor Ort sei wichtig. Er dankt für die geleistete Arbeit und freue sich auf die bevorstehende Leistungsspanne, da hier der Teamgedanke im Vordergrund stehe.

Sprecherin der Jugendfeuerwehren im Nassauischen Feuerwehrverband Jeanette Müller

Jeanette Müller freut sich, dass man sich wieder live sehen könne. Die letzten zwei Jahre seien ohne Übungen & Co. nicht schön gewesen, aber die Jugendwarte/ Betreuer hätten schnell geschaltet und Onlineveranstaltungen angeboten. Viele Jugendfeuerwehren gäben Kindern aus der Ukraine ein Zuhause, wo sie mal abschalten können. Es sei schön, die Kinder wieder in Action zu sehen.

Verbandsjugendfeuerwehrwart Wetzlar Reiner Jüngst

Reiner Jüngst betont, dass jeder wisse, wie wichtig die Arbeit in der Jugendfeuerwehr ist. In drei Wochen sei die Abnahme der Leistungsspanne in Driedorf und er freue sich darauf, viele (Jugend)Feuerwehrleute wieder zu sehen und wünsche schon jetzt viel Erfolg.

JF Niederneisen, Sven Hofmann

Sven Hofmann freut sich, verkünden zu dürfen, dass das Kreisjugendfeuerwehrlager 2025 wieder in Niederneisen stattfinden werde. Er dankt für die Zusammenarbeit mit der KJF und die gute Arbeit in den JFen vor Ort.

Vorsitzende Notfallseelsorge Hedi Sehr

Hedi Sehr dankt für die großartige Arbeit, die in den JFen geleistet wurde. Es gebe schon Ideen, wie sich die Notfallseelsorge im Jahr 2023 im Zeltlager präsentieren könne. Es werde aktuell eine weitere Ausbildung in Einsatznachsorge angeboten, wo noch Menschen aus den Einsatzabteilungen anmelden könnten. Sie wünscht allen zum Schluss noch viel Spaß und viel Erfolg in der JF-Arbeit.

Verbandsvorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Thomas Schmidt

Thomas Schmidt übermittelt herzliche Grüße von der Brandschutzaufsicht und Kreisbrandinspektor Georg Hauch. Es sei schon viel zu den Themen Corona, Klimawandel und Ukraine Krise gesagt worden. Hier sei in den letzten Jahren viel geleistet worden. Jedoch sei die Leistung der JF-Betreuerteams nicht zu unterschätzen. In der Corona-Zeit habe man neue Medien kennen gelernt und genutzt, als keine Präsenzübungen stattfinden konnten. Dafür, dass die Jugendlichen durch verschiedene Ideen bei der Stange gehalten wurden, bedanke er sich ganz herzlich. Er danke aber auch den Jugendlichen, dass sie diese schwere Zeit durchlebt haben und nach wie vor aktiv sind.

Im Anschluss bedankt sich Kreisjugendwart Holger Jung bei Thomas Schmidt und dem Vorstand für die gute Unterstützung.

6 Aussprache und Beschluss über die Niederschrift der letzten Delegiertenversammlung 2021

Die letztjährige ordentliche Delegiertenversammlung fand am 28. August 2021 in Brechen – Niederbrechen statt. Das Protokoll wurde wie in den Jahren zuvor in der Berichtsmappe zusammengefasst, welche per E-Mail verschickt wurde.

Holger Jung fragt die Versammlung, ob es Einwände oder Anregungen von der Niederschrift der letzten Delegiertenversammlung gebe und lässt darüber abstimmen.

Die Niederschrift über die Versammlung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen. Er dankt Tim Ebeling für die Erstellung der Delegiertenmappe.



Protokoll zur 49. Delegiertenversammlung am 27.08.2022 in Mengerskirchen

7 Jahresbericht 2021 des Kreisjugendfeuerwehrwarts

Die Delegiertenmappe enthält den kompletten Jahresbericht. Hier noch kleine Ergänzungen zum Jahresbericht:

Holger Jung berichtet, dass er vor 364 Tagen das Amt von Brigitte Kintscher übernommen hat. Kurz danach schickte uns Corona in den zweiten Lockdown. Dieser hielt bis Ostern 2022 an. Leider musste das Zeltlager wieder abgesagt werden. Die Feuerwehr Limburg hatte sich bereiterklärt, das Zeltlager auch im Jahr 2023 zu veranstalten. Ein weiterer Punkt in Holger Jungs Bericht ist, dass aufgefallen sei, dass bei einigen Jugendfeuerwehren nach dem zweiten Lockdown eine gewisse Gemütlichkeit eingetreten sei. In der aktuellen Zeit brauche es engagierte Betreuerteams und Jugendliche, um die Zukunft zu erhalten. Hier bittet Holger Jung, weiter für die Jugendarbeit einzustehen, da unsere Arbeit wertvoll und ausgezeichnet sei. Er bedankt sich bei allen, die in der Jugendarbeit tätig sind und der Politik im Landkreis, die immer ein offenes Ohr habe.

8 Aussprache über die Jahresberichte der Fachgebiete 2021

Es gibt keine Wortmeldungen bzw. Einwände zu den in der Delegiertenmappe vorgelegten Berichten aus den einzelnen Fachgebieten. Die Jahresberichte werden einstimmig von der Versammlung angenommen.

9 Aussprache und Beschluss über Kassenbericht 2021 und Haushaltsvorschlag 2022

Corinna Sattler verweist auf den in der Delegiertenmappe vorliegenden Kassenbericht 2021 sowie den Haushaltsvoranschlag 2022. Zu dem vorliegenden Kassenbericht und Haushaltsvoranschlag gibt es keine weiteren Einwände, so dass der Haushaltsvoranschlag einstimmig angenommen wird.

10 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers sowie der Kreisjugendfeuerwehrleitung

Jennifer Borsch, Oliver Ronshausen und Florian Weber waren als Kassenprüfer gewählt. Die Kassenprüfung wurde jedoch pandemiebedingt durch die bei der Kassenprüfung des Kreisfeuerwehrverbands am 13.04.2022 mit geprüft. Bei der Verbandsversammlung am 18.06.2022 wurden der Kassierer und die Kreisjugendfeuerwehr bereits entlastet.

11 Wahl von drei Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2022

Als Kassenprüfer werden Sophia Lang, Rene Eberhardt und Sebastian Geisler von der Versammlung vorgeschlagen. Die Wahl der Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

12 Wahl eines Kreisjugendsprechers

Vorschlag: Hannah Clemenz
Die Wahlen erfolgen einstimmig

13 Ehrungen

Marco Rudolf

Marco Rudolf erhält als Dank für sein Engagement in der JF Mengerskirchen die Florianmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze.

Corinna Sattler

Corinna hat als Kreisjugendsprecherin in der Kreisjugendfeuerwehr angefangen. Danach hat sie als Fachgebietsleiterin die Mädchen- und Jugendarbeit übernommen. In Obershausen hat sie das Amt der Jugendwartin übernommen. Zusätzlich zu ihrem Fachgebiet ist Corinna seit letztem Jahr stellv. Kreisjugendfeuerwehrwartin. Als Dank und Anerkennung wird ihr die Florianmedaille der HJF in Silber verliehen.

Maurice Kahlheber

Maurice hat als stellv. Kreisjugendsprecher in der Kreisjugendfeuerwehr angefangen. Danach wurde er Fachgebietsleiter Veranstaltungen. Er war Jugendwart in Villmar – Weyer, darüber hinaus ist er in Villmar GBI 03 und stellvertretender Kreisjugendwart. Als Dank und Anerkennung wird ihm die Florianmedaille der HJF in Silber verliehen.



Protokoll zur 49. Delegiertenversammlung am 27.08.2022 in Mengerskirchen

Tim Ebeling

Tim war mehrere Jahre Gemeindejugendwart in der Gemeinde Beselich. Seit drei Jahren ist er in der Kreisjugendfeuerwehr für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Als Dank und Anerkennung wird ihm die Florianmedaille der HJF in Silber verliehen.

Tina Eberhardt

Tina ist schon lange im Betreuerteam der Jugendfeuerwehr Mengerskirchen. Sie erhält als Dank die Florianmedaille der HJF in Gold.

14 Anträge und Wünsche

Vergabe der Ausrichtung der 50. Delegiertenversammlung 2023

Es liegt eine Bewerbung von der Jugendfeuerwehr Obertiefenbach vor.
Dies wird einstimmig abgestimmt.

Darüber hinaus liegen keine weiteren Anträge oder Wünsche aus der Versammlung vor.

15 Verschiedenes

Termine 2022:

- Leistungsspange: 17.09.2022
- Abnahme Jugendflamme: 09.10.2022
- A-Lehrgang: 16.10.2022
- Hamburg-Fahrt: 24.- 28.10.2022
- Lehrgang Rechte und Pflichten: 05.-06.11.2022
- Seminar Sexuelle Gewaltprävention: 19.-20.11.2022
- Jugendforum: 11.12.2022
-

Termine 2023:

- KJF-Zeltlager in Limburg: 07.-11.06.2023
- Abnahme Bundeswettbewerb: 02.07.2023

Auswertung Quiz „Siegerehrung“

Die gesamte Anzahl der Fahrzeuge beträgt 307.

Die höchste Schätzung waren 865 Fahrzeuge, die niedrigste Schätzung 234.

Gewonnen hat Oliver Ronshausen aus Hünfelden mit geschätzten 305 Fahrzeugen

Nina Lückel gibt bekannt, dass das nächste Jufo am 09.10.2022 stattfindet.

Stephan Heidl gibt einen kurzen Einblick über die anstehende Fahrt in den Herbstferien nach Hamburg.
Die noch freien Plätze sollen gerne noch gefüllt werden.

Holger Jung beendet um 16:00 Uhr die 49. Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Limburg – Weilburg mit dem Spruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.“

Protokollführerin: Jana Lehr

Zusammenfassung für

Kreis

Limburg - Weilburg

Bundesland

Hessen

	(Vorjahr)	(Berichtsjahr)
Anzahl der Jugendfeuerwehren im Dienstbetrieb eingest. (JF Anzahl)	95	95
	0	0

mit weibliche Mitglieder
mit ausländische Mitglieder

	(Vorjahr)	(Berichtsjahr)
	0	0
	0	0

Gesamtzahl der Mitglieder	Jungen	Mädchen	gesamt	Alter	Anzahl	Austrittsgründe	Anzahl
am 31.12.2021	804	408	1212	unter 10	0	Wohnortwechsel	21
Zugänge Neuaufnahmen +	128	71	199	10	143	Schul-/Berufsausbildung	20
Zugänge aus anderen JF +	0	0	0	11	185	anderer Verein	15
				12	191	stärkere andere Interessen	29
				13	165	keine Lust mehr	47
Zwischensumme	932	479	1411	14	137	kein Interesse an Übernahme	11
				15	133	durch Ausschluss	0
übernommen in die aktive Wehr -	37	22	59	16	148	sonstiges	32
davon ausl. Mitglieder	0	0	0	17	54	gesamt:	175
aus der JF wieder ausgeschieden -	98	77	175	18	21		
				über 18	0		
Gesamtzahl am 31.12.2022	792	385	1177				

davon ausl. Mitglieder am 31.12.2022

gesamt: 1177

	ja	nein		ja	nein
JF hat sich beteiligt an:			Öffentlichkeitsarbeit betrieben	88	7
Jugendpol. Aktivitäten	38	57	"Lauffeuer" abonniert	74	21
Natur-/Umweltschutz	87	7	in die JF werden weibl. Mitgl. aufgen.	95	0
Internationale Jugendarbeit	26	69	in den JF befindl. weibl. Mitglieder		
Bildungsveranstaltungen	68	27	werden i. d. aktive Wehr übernommen	95	0
			JF hat mehr Interessierte als sie aufnehmen kann	2	93
verliehen Jugendflamme Stufe I	15		JF hat Nachwuchssorgen	46	49
verliehen Jugendflamme Stufe II	9		JF hat einen gewählten Jugendfeuerwehr-Ausschuss und Jugendsprecher	71	24
verliehen Jugendflamme Stufe III	0				

Teilnehmer/innen an Fortbildungen		Anzahl	JF führt Gruppenabende durch	
Gemeindeebene		0	wöchentlich mehrmals	1
Kreisebene		0	wöchentlich 1 x	55
Bezirksebene		0	vierzehntägig 1 x	39
Landes/Bundes-		0	monatlich 1 x	0

Die Gruppenstunden der JF im Berichtsjahr verteilen sich in:

Anzahl	2788
107	1778
Gesamtstage: Zeltlager/Freizeit/Fahrten	
(Gesamtdauer=Veranstaltungstage)	

Gesamtstunden: feuerwehrtechn. Ausbildung	
Gesamtstunden: allgemeine Jugendarbeit	
(Gesamtstunden=Veranstaltungsdauer)	

Zusätzlicher Zeitaufwand für JFW/JGrL/Betreuer/Ausbilder usw. in Stunden.

	in der örtlichen Jugendfeuerwehr	...auf Gemeindeebene	...auf Kreis-	...auf Bezirks-	...auf Landes- u. Bundesebene	Gesamtstunden
Vor-/Nachbereitung	2760	186	188	36	27	
Sitzungen/Tagungen	123	79	160	4,5	86	
eigene Aus-/Fortbildung	0	0	0	0	1840	
Gesamt	2883	265	348	40,5	1953	5489,5

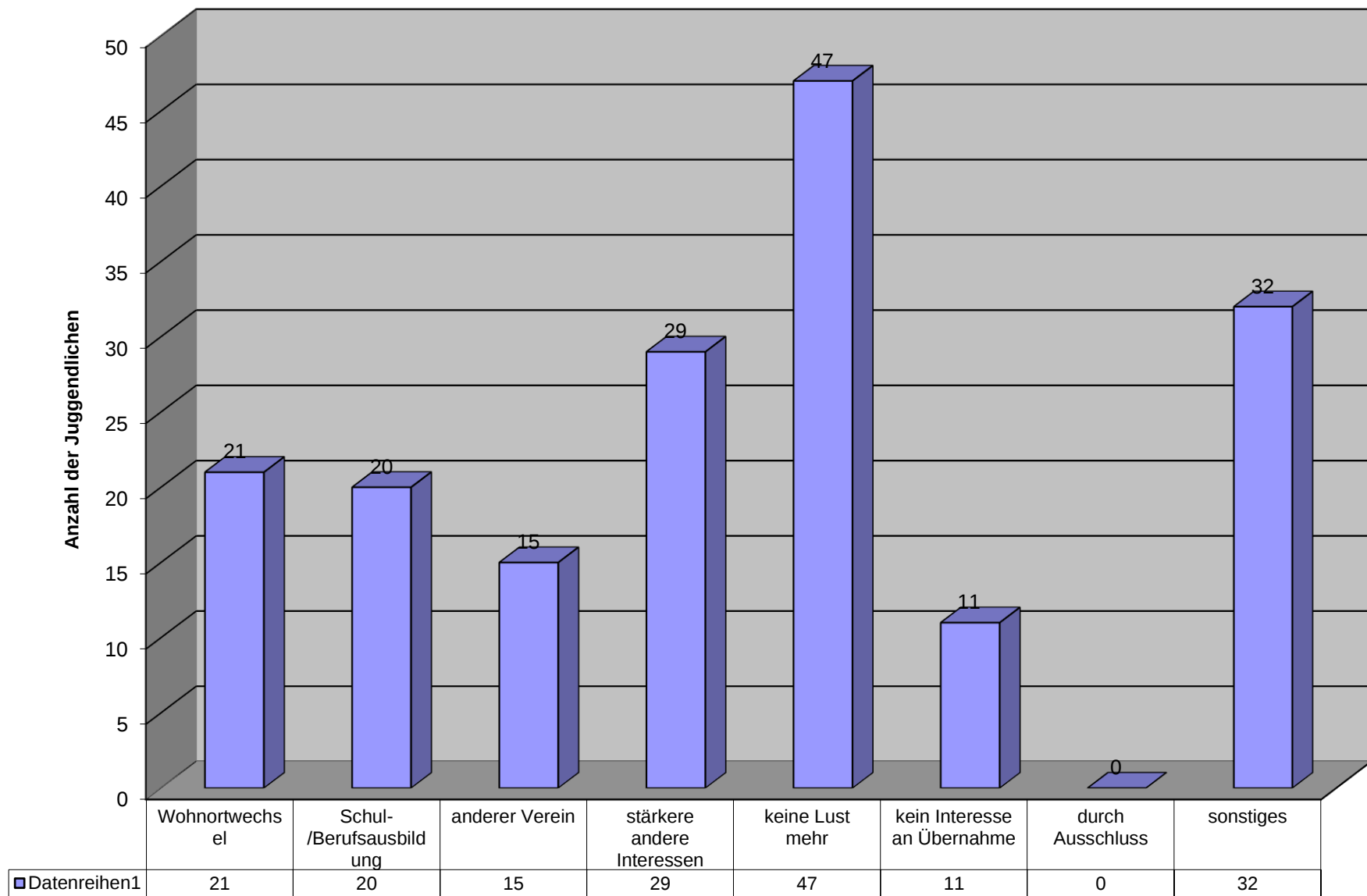
Alter des/der Jugendfeuerwehrwarte/in

unter 18	18-27 Jahre	28-35 Jahre	36-45 Jahre	46-55 Jahre	ab 55 Jahre
0	28	31	24	8	4

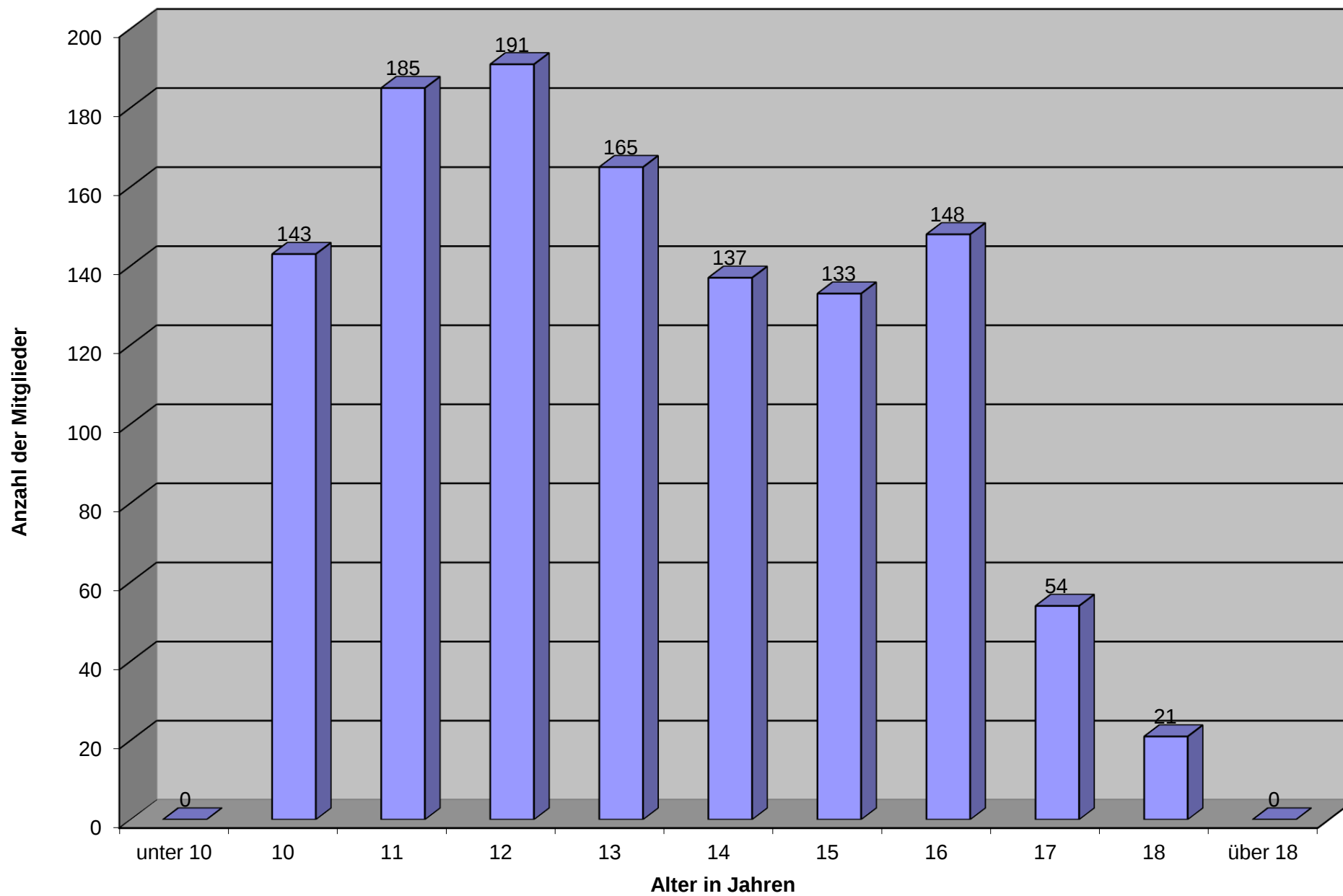
Anzahl	200	stv. JFW, JGrL, Betreuern, Helfern	Internetseite	www.kreisfeuerwehrverband.net
Der/die JFW wird unterstützt von			email JFW	kjf@kreisjugendfeuerwehr.net
In meiner Feuerwehr sind	0	aktive bis einschließlich 26 Jahre		
In meiner Feuerwehr sind	0	aktive Mitglieder insgesamt		

Zuname: Jung Vorname: Holger
Beruf: Maschinenschlosser Dienstgrad: Brandmeister
Anschrift: 65552 Limburg Eschhofen Friedhofstraße 8
(PLZ) (Wohnort) (Straße, Nr)

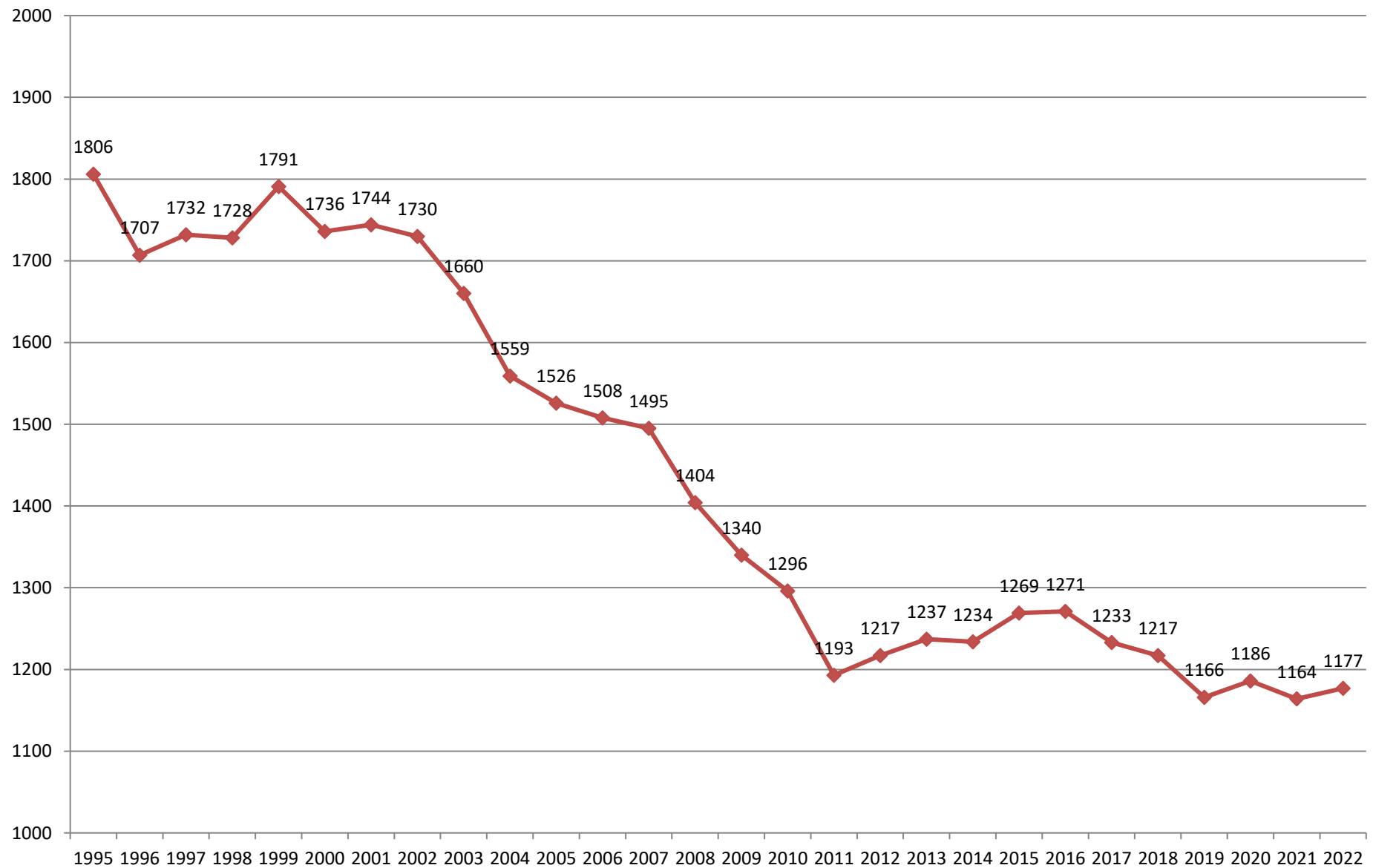
geb. am: 13.10.1971
KJFW seit: 28.08.2021 0
Tel.: 015224455302
Fax: 0



Austrittsgründe



Mitgliederentwicklung 1995 bis 2020





Jahresbericht Kreisjugendfeuerwehrwart

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2022 war – wie auch schon die letzten beiden Jahre – durch die Corona Pandemie sehr beeinflusst. Aber nicht nur das: Es kam auch noch ein Krieg zwischen Russland und der Ukraine dazu.

Dies alles hat unser Jahr sehr geprägt und manches, was wir nie für möglich gehalten hätten, war auf einmal da.

Aber auch das wurde von den Jugendfeuerwehren gemeistert.

Bei den Übungen konnten wir erst im zweiten Halbjahr richtig loslegen und man konnte sehen, dass der Spaß an der Feuerwehr bei den Jugendlichen ungebrochen ist.

Einige Jugendfeuerwehren brachten sich bei der Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine ein. So wurden Jugendliche in die Jugendfeuerwehren aufgenommen, obwohl es sprachliche Probleme gab. Aber hier zeigt sich wieder einmal: Jugendfeuerwehr verbindet. Egal woher und welche Hautfarbe.

Jugendfeuerwehr ist bunt, offen und für alle da!

Unter dem Motto „Durchstarten“ fand der Aktionstag der Hessischen Jugendfeuerwehr im Hessenpark statt. Die Kreisjugendfeuerwehr präsentierte sich mit einem Gewinnspiel. Darüber hinaus konnten Stofftaschen bemalt werden. An diesem Aktionstag nahmen rund 200 Teilnehmer*innen aus unserem Landkreis teil.

Das Angebot zum Erwerb von Adventskalendern – initiiert von der Hessischen Jugendfeuerwehr – wurde von unseren Jugendfeuerwehren sehr gut angenommen. Insgesamt wurden 900 Kalender im Landkreis Limburg-Weilburg verteilt.

Aus den Fachgebieten:

Im Fachgebiet „Begegnungen“ konnte endlich die Fahrt nach Hamburg stattfinden.

Im Fachgebiet „Wettbewerbe“ konnte der Bundeswettbewerb und die Leistungsspange wieder in Präsenz stattfinden.

Das Fachgebiet „Bildung“ konnte in diesem Jahr unter Einhaltung der gültigen Hygieneregeln drei Veranstaltungen durchführen: Den „A-Grundlagenlehrgang“ in Kirberg, den Lehrgang „Rechte und Pflichten“ in Schubach sowie das Seminar „Sexuelle Gewaltprävention“ in Laubuseschbach. Diese Veranstaltungen wurden wieder in Bürgerhäusern im Landkreis durchgeführt und dies wollen wir auch in Zukunft so beibehalten. Hier sei ein Dank für die kostenfreie Nutzung der Häuser an die Gemeindeverwaltungen ausgesprochen. Der Lehrgang „Rechte- und Pflichten“ wird ab 2023 nicht mehr im Landkreis, sondern ausschließlich über die Hessische Jugendfeuerwehr im JFAZ in Marburg – Cappel stattfinden.

Das Fachgebiet „Veranstaltungen“ hat, da im Jahr 2022 kein Kreisjugendfeuerwehrezeltlager stattfinden konnte, als kleinen Ersatz ein Menschenkicker-Turnier in Villmar – Weyer angeboten. An diesem Turnier nahmen über einhundert Teilnehmer*innen aus den verschiedensten Jugendfeuerwehren teil.

Das Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager 2023 wird in Limburg stattfinden:

Termin: 07. bis 11.06.2023





Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg

Jahresbericht Kreisjugendfeuerwehrwart



Im Fachgebiet „Jugendforum“ konnten auch wieder Veranstaltungen angeboten werden.

Im Fachgebiet „Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden“ wurden unter anderem die Sitzungen des KJR besucht.

Ein Blick in die Statistik 2022:

95 Jugendfeuerwehren

1.177 Mitglieder (792 Jungen und 385 Mädchen)

200 Betreuer*innen

2.788 Stunden Feuerwehrtechnik

1.678 Stunden allgemeine Jugendarbeit

2.883 Stunden für die Ausbildung sowie Vor- und Nachbereitung der Übungen

107 Tage Lager und Fahrten

3.727 Stunden für Ausbildung der Betreuer in der Jugendfeuerwehr

Ehrungen im Jahr 2022

Ehrennadel der Kreisjugendfeuerwehr in Silber: 9

Ehrennadel der Kreisjugendfeuerwehr in Gold: 4

Florianmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze: 32

Florianmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Silber: 12

Florianmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Gold: 15





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Kreisjugendfeuerwehrwart

Mitglieder der Kreisjugendfeuerwehrleitung:

Kreisjugendfeuerwehrwart	Holger Jung (Limburg – Eschhofen)
Stellv. Kreisjugendfeuerwehrwartin	Corinna Sattler (Löhnberg – Obershausen)
Stellv. Kreisjugendfeuerwehrwart	Maurice Kahlheber (Villmar – Weyer)
Schriftführerin	Jana Lehr (Selters – Niederselters)
Kassierer	Martin Storch (Dornburg – Wilsenroth)
FG-Öffentlichkeitsarbeit	Tim Ebeling (Beselich – Obertiefenbach)
FG-Bildung	Manuel Clemenz (Selters – Niederselters)
FG-Veranstaltungen	Maurice Kahlheber (Villmar – Weyer)
FG-Veranstaltungen	Jonas Wisser (Limburg – Staffel)
FG-Wettbewerbe	Arndt Preußner (Hünfelden – Kirberg)
FG-Wettbewerbe	Klaus Niederbacher (Weilmünster – Dietenhausen)
FG-Mädchen- und Jugendarbeit	Corinna Sattler (Löhnberg – Obershausen)
FG-Begegnungen	Susanne Klee (Bad Camberg – Würges)
FG-Jugendforum	Nina Lückel (Weilmünster – Laubuseschbach)
FG-Zusammenarbeit m. a. Jugendverb.	Stephan Heidl (Weilmünster – Laubuseschbach)
Kreisjugendsprecherin	Hannah Clemenz (Selters – Niederselters)
Kreisjugendsprecher	Julian Simon (Limburg)

Danke

Ein großes Dankeschön gilt allen Gönnern und Förderern der Kreisjugendfeuerwehr.

Danke an alle Jugendwart*innen, Stellvertreter*innen und Jugendgruppenleiter*innen. Ihr seid diejenigen, die die Jugendfeuerwehren am Laufen halten. Danke für euren unermüdlichen Einsatz!

Danke dem Kreisjugendfeuerwehrausschuss für die gute Zusammenarbeit!

Danke allen Stadt- und Gemeindebrandinspektor*innen, Wehrführer*innen und Vorständen unserer Mitgliedsfeuerwehren für ihre Unterstützung in der Jugendarbeit.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt Kreisbrandinspektor Georg Hauch mit seinen Kreisbrandmeistern und unserem Verbandsvorsitzenden Thomas Schmidt mit dem Verbandsvorstand und dem Verbandsausschuss.

Und natürlich möchte ich mich bei meinem Leitungsteam für die im letzten Jahr geleistete Arbeit und Unterstützung ganz herzlich bedanken. Ohne euch wäre vieles nicht möglich. Danke!

Holger Jung

Kreisjugendfeuerwehrwart

Sprecher des FB Jugend im Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg e. V.





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Mädchen- und Jungenarbeit

Im Jahr 2022 wurde mir zur Aufgabe gestellt, den Stand der Kreisjugendfeuerwehr beim Aktionstag der Hessischen Jugendfeuerwehr im Hessenpark mit zu organisieren und zu betreuen. Das Gewinnspiel, welches wir an dem Tag angeboten haben, kam sehr gut bei den Teilnehmer*innen an.

Darüber hinaus durfte ich die Begegnungsfahrt der Kreisjugendfeuerwehr nach Hamburg mit planen und auch als Betreuerin begleiten.

Corinna Sattler

Fachgebietsleiterin Mädchen- und Jungenarbeit

Jahresbericht Fachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Bedingt durch die Corona-Pandemie fanden erst ab Mitte des Jahres wieder Veranstaltungen der Kreisjugendfeuerwehr statt. So konnte ich zum Beispiel bei bestem Wetter viele großartige Momente auf dem Bundeswettbewerb in Kirberg mit der Kamera festhalten.

Auch im Jahr 2022 war die Pflege der Social-Media-Kanäle wie Facebook und Instagram eine meiner Hauptaufgaben.

Da die Kreisjugendfeuerwehr im Jahr 2023 ihr 50-jähriges Bestehen feiert, durfte ich hierfür ein Logo entwerfen, welches hier im Anhang zu sehen ist.

Tim Ebeling

Fachgebietsleiter Öffentlichkeitsarbeit





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden

Folgende Themenschwerpunkte wurden im Jahr 2022 von mir betreut:

- Kreisjugendring

Als Delegierter der Kreisjugendfeuerwehr beim Kreisjugendring Limburg-Weilburg e. V. (KJR) nahm ich gemeinsam mit Holger Jung an zwei Vollversammlungen des KJR teil. Die erste Sitzung war pandemiebedingt noch digital, die zweite Versammlung im Herbst fand dann wieder in Präsenz in Limburg statt. Im KJR haben wir die Möglichkeit, Weichen für die Jugendarbeit und – Förderung im Landkreis zu stellen, anderen Jugendverbänden aus dem Landkreis unsere Arbeit näher zu bringen und durch den Austausch Ideen und Best Practice für die eigene Jugendarbeit mitnehmen zu können.

- Jugendförderung Landkreis

Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung nach § 72a SGB VIII mit dem Landkreis Limburg-Weilburg (Inhalt: Verpflichtung zum bestmöglichen Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Kindeswohlgefährdung und sexualisierter Gewalt), ist es uns möglich, Fördergeld für unsere Veranstaltungen im Rahmen der allgemeinen Jugendarbeit bzw. Fortbildungsangebote beim Landkreis abzurufen. Die Beantragung der Fördermittel, die Nachverfolgung und die entsprechende Kommunikation mit dem Landkreis obliegt meinem Fachgebiet.

- Projekt „Extremismus keine Chance geben“

In Kooperation mit dem Landkreis Limburg-Weilburg, dem Kreisjugendring Limburg-Weilburg e. V. und dem Sportkreis Limburg-Weilburg konnten wir am 21.04.2022 zu einem Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde in die Kulturhalle Brechen – Niederbrechen einladen. Unter der Federführung von Lisa Geßner (Fachstelle für Demokratieförderung und Extremismusprävention, Landkreis Limburg-Weilburg) entstand mit unserer Unterstützung und Mitgestaltung im Vorfeld ein gut besuchter und sehr interessanter Vortrag von Herrn Sven Daniel, Leiter des Kompetenzzentrums Rechtsextremismus beim hessischen Landesamt für Verfassungsschutz, der sich mit folgenden Fragen beschäftigte:

- Was ist die „neue Rechte“/ identitäre Bewegung?
- Welche Erkennungsmerkmale hat Extremismus?
- Welche Strategien nutzen Extremisten, um ihr Gedankengut zu verbreiten – auch in Vereinen und Jugendverbänden?
- Welche Wege gibt es, um rechtes Gedankengut zu entkräften?

Als Fazit der Veranstaltung kann man schließen, wie gefährlich die neue Rechte ist und dass jeder – auch außerhalb der (Jugend)Feuerwehr – Augen und Ohren offen halten muss, um nicht unbemerkt von extremistischem Gedankengut unterwandert zu werden. Denn Jugendverbände sind ein beliebtes Ziel der neuen Rechten...

Neben den oben genannten Projekten war ich auch in Themen anderer Fachgebiete involviert und nahm an verschiedenen Veranstaltungen teil. Darüber hinaus stand ich im regelmäßigen Austausch mit der Hessischen Jugendfeuerwehr.

Ich freue mich auf viele spannende Projekte im Jahr 2023!

Stephan Heidl

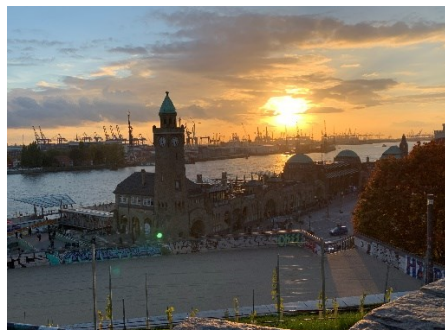
Fachgebietsleiter Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Begegnungen



Im Berichtsjahr konnten wir nach zweijähriger Pause endlich wieder eine Fahrt in den Herbstferien anbieten. Unser Ziel war erneut Hamburg. Mit 13 Jugendlichen und sechs Betreuern starteten wir bedingt durch einen Schienenersatzverkehr ein wenig holprig Richtung Hansestadt und die Jugendherberge Stintfang (günstig hinter den Landungsbrücken gelegen), welche für vier Nächte unser Quartier wurde.

Neben Programmpunkten wie Chocoversum, Dialog im Stillen, eine U-Bahn-Tour, dem Rathaus oder einem geführten Rundgang durch die neue HafenCity haben wir uns natürlich auch mit der Feuerwehr beschäftigt. Kai Winter (Landesjugendwart von Hamburg) und seine Kamerad*innen zeigten uns deren Feuerwehrhaus und wir konnten die Fahrzeuge anfassen und bestaunen. Natürlich gab es danach eine kleine Erfrischung und bei dieser Gelegenheit wurden alle aufgetauchten Fragen beantwortet.

Auch die vier Landesjugendsprecher*innen Olivia, Nils, Rupert und Thamer haben sich Zeit für uns genommen und an einem Nachmittag mit uns über die jeweiligen Jugendfeuerwehren gesprochen.

Die Zeit verging wie im Flug und so saßen wir freitags am späten Nachmittag wieder im ICE in Richtung Heimat.

Es war eine sehr schöne Fahrt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Teilnehmer*innen bedanken. Ihr alle habt diese Fahrt zum Erlebnis gemacht. 😊 Danke auch an Nina und Corinna sowie Isabel, Elijah und Benedikt, die uns als Betreuer*innen außerhalb der Kreisjugendfeuerwehrleitung unterstützt haben.

Unser nächstes Ziel wird vom 23.10. bis 27.10.2023 Berlin sein. Wir planen gerade die Fahrt und werden euch bald über Details informieren...

Wir freuen uns auf euch!

Susanne Klee

Fachgebietsleiterin Begegnungen





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Lehrgangs- und Bildungsarbeit

Das erste Jahr nach den Coronabeschränkungen (zumindest was den Lehrgangsbetrieb angeht) war aus unserer Sicht erfolgreich. Wir konnten wieder Lehrgänge zum Erwerb der Jugendleitercard auf Kreisebene anbieten – und das nahezu wie zur Zeit vor der Pandemie.

Dies waren:

- A- Grundlagenlehrgang
- Lehrgang „Rechte und Pflichten“
- Seminar „Sexuelle Gewaltprävention“

Wie im Jahr zuvor, haben wir alle oben genannten Lehrgänge und Seminare in Dorfgemeinschaftshäusern im Kreisgebiet durchgeführt. So mussten keine Feuerwehrhäuser genutzt werden, was teilweise wegen noch geltender Hygienevorschriften in einzelnen Kommunen schwer umzusetzen gewesen wäre.

Wie schon erwähnt, lag das Hauptaugenmerk auf Seminaren und Lehrgängen, welche Voraussetzung zum Erwerb der Jugendleitercard (Juleica) sind.

Der A-Grundlagenlehrgang wurde im Dorfgemeinschaftshaus in Hünfelden – Kirberg von Brigitte Kintscher und Manuel Clemenz gestaltet. Hier hatten wir im Gegensatz zum vorherigen Jahr mit 17 Teilnehmenden zwar noch nicht das Niveau der Jahre vor der Pandemie erreicht, aber einen deutlichen Anstieg gegenüber der sechs Teilnehmenden im Jahr 2021.

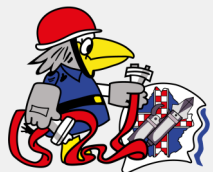
Der Lehrgang „Rechte und Pflichten“ wurde auch als Verlängerungsseminar für die Jugendleitercard (Juleica) angeboten. Hierzu reichte die Teilnahme am Lehrgangs-Samstag aus. Der Lehrgang wurde durch den KfV-Vorsitzenden Thomas Schmidt, dem ich an der Stelle ganz herzlich Danke sage, auf den Grundlagen der Hessischen Jugendfeuerwehr im Dorfgemeinschaftshaus in Beselich – Schupbach durchgeführt. Hier waren die Teilnahmezahlen mit 35 Personen wieder auf dem gewohnten Niveau.

Leider wird der Baustein Rechte und Pflichten ab 2023 nicht mehr als vollwertiger Lehrgang auf Kreisebene angeboten. Es gab bis dato eine Sondervereinbarung mit der Hessischen Jugendfeuerwehr, den Lehrgang auf Standortebene anbieten zu dürfen, bis das JFAZ in Sachen Unterbringung dem Stand der Landesfeuerwehrschule entspricht. Diese Sondervereinbarung ist mit der offiziellen Eröffnung des neuen JFAZ hinfällig.

Aus diesem Grund wird ab sofort nur noch die Möglichkeit zum Besuch des eintägigen Seminars „Rechte und Pflichten – Verlängerung Juleica“ in unserem Landkreis angeboten.

Ein vollwertiger Lehrgang „Rechte und Pflichten“ kann dann nur im JFAZ besucht werden.





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Lehrgangs- und Bildungsarbeit

Als dritter Baustein wurde das Seminar „Sexuelle Gewaltprävention“ federführend von Stephan Heidl im Dorfgemeinschaftshaus in Weilmünster– Laubuseschbach durchgeführt. Auch hier herzlichen Dank für die Unterstützung.

Auch in Zukunft werden weitere interessante Aus- und Weiterbildungsangebote entwickelt und am JFAZ angeboten. Ein bleibendes Ziel für die Zukunft wird sein, auch ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten zu schaffen, um die benötigten Qualifikationen für die Jugendleitercard (Juleica) zu erlangen.

Ich hoffe, ich sehe euch im Jahr 2023 auf einer der Veranstaltungen des Fachgebiets Bildung und verbleibe mit kameradschaftlichen Grüßen

Manuel Clemenz

Fachgebietsleiter Lehrgangs- und Bildungsarbeit

Jahresbericht Fachgebiet Veranstaltungen

Im Fachgebiet Veranstaltungen war es pandemiebedingt leider noch etwas ruhig. Das im Jahr 2022 geplante Kreisjugendfeuerwehrezeltlager in Limburg an der Lahn konnte leider nicht stattfinden.

Als kleine Alternative wurde am 16. Juni 2022 ein Lebendkicker-Turnier auf dem Sportplatz in Villmar-Weyer angeboten, welches sehr gut besucht war. Am sonnigen Tagesende konnten den drei besten Jugendfeuerwehr-Teams ihre Pokale überreicht werden.

Ausblick auf das Jahr 2023:

Die Planungen für das KJF-Zeltlager vom 07. bis 11. Juni 2023 in Limburg a. d. Lahn laufen bereits auf Hochtouren.

Bei den Workshops und dem Bunten Abend benötigen wir allerdings wieder eure Unterstützung.

Also überlegt euch bitte jetzt schonmal, welchen Beitrag ihr zu diesen Programmpunkten beisteuern möchtet. Wir freuen uns schon auf eure Ideen.

Nähere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten findet man in Kürze auf unserer Website.

Für Fragen oder Anregungen stehen wir und die weiteren Mitglieder der Kreisjugendfeuerwehrleitung euch gerne zur Verfügung.

Maurice Kahlheber & Jonas Wisser

Fachgebietsleiter Veranstaltungen





Jahresbericht Fachgebiet Wettbewerbe

2022 war endlich wieder ein Jahr für das Fachgebiet Wettbewerbe, in dem alle Wettbewerbe durchgeführt werden konnten. Trotz widriger Bedingungen konnten alle Bewerber*innen aus unserem Landkreis die Leistungsspanne erwerben. Auch die Jugendflamme wurde von allen Teilnehmenden erfolgreich absolviert.

In diesem Jahr wurden sogar erstmalig Wertungsrichter aus unseren Reihen bis hin zum Bundesentscheid (BWB in Homburg/Saar und CTIF) entsandt. Wir bedanken uns herzlich bei allen Wertungsrichter*innen im Landkreis Limburg-Weilburg für ihr Engagement.

Bundeswettbewerb 2022 in Kirberg

Beim Bundeswettbewerb am 3. Juli 2022 auf der Sportanlage in Kirberg gab es bei gutem Wetter hervorragende Leistungen der teilnehmenden Mannschaften. Abgerundet wurde die schöne und reibungslose Veranstaltung durch eine tolle Organisation und Verpflegung durch die ausrichtende Feuerwehr Kirberg. Hierfür unser Dank! Die Abnahme wurde im Rahmen des 50 (+2)-jährigen Jubiläums der Kirberger Jugendfeuerwehr durchgeführt. So nahmen zur Freude der Zuschauer auch zwei Gruppen mit Aktiven, Betreuern und Eltern außer Konkurrenz teil.

Eine Nachwirkung der Corona-Pandemie zeigte sich in Form einiger Absagen von Mannschaften, die in den vergangenen Jahren im Bereich der Wettbewerbe sehr aktiv waren. Die angetretenen Teams zeigten sich gut vorbereitet, obwohl auch hier wegen Corona viel improvisiert werden musste. Leider gab es im Jahr 2022 keine Mädchenwertung. Trotzdem war es ein guter Wettbewerb, der zeigte, dass trotz der Favoritsiege auch immer wieder Überraschungen möglich sind. Das Highlight war die Leistung der siegreichen Staffel, die mit 1.417 Punkten klar das Top-Ergebnis des Tages erzielte. Mit dabei waren auch wieder zwei Teams aus dem benachbarten Lahn-Dill-Kreis, die trotz der langen Anreise immer wieder gerne zu uns kommen und natürlich auch immer herzlich willkommen sind.

Hier die Platzierungsliste des Bundeswettbewerb 2022:

Gruppen

Jungen- und gemischte Gruppen

1	Kirberg I	1.388,0
2	Obertiefenbach 1	1.362,0
3	Obertiefenbach 2	1.338,0
4	Bad Camberg	1.323,0
5	Haintchen	1.322,0
6	Waldhausen	1.281,0

Staffeln

Limburg-Weilburg		
1	Kirberg 2	1.417,0
2	Kirberg 3	1.382,0
Lahn-Dill-Kreis		
1	Niederscheld	1.381,0
2	Driedorf	1.228,0

Gruppen außer Konkurrenz

1	Betreuerteam	1.390,0
2	Eltern und Aktive	1.366,0





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Wettbewerbe

„Impressionen vom Kreisentscheid 2022“



Erfolgreicher Landesentscheid in Bad Hersfeld

Bei den Landesjugendfeuerwehrwettbewerben, die bereits im Juli stattfanden, wurde der Landkreis Limburg-Weilburg durch die Mannschaften aus Obertiefenbach und Bad Camberg vertreten. Die Siegermannschaften aus Kirberg konnten wegen der schon geplanten Festveranstaltungen zu ihrem Jubiläum nicht teilnehmen.

Die Jugendlichen aus Bad Camberg erreichten mit 1.386 Punkten einen schönen 12. Platz. Die JF Obertiefenbach hatte krankheitsbedingte Ausfälle und auch eine Menge Pech und musste sich mit dem 22. Platz zufriedengeben. Herzlichen Glückwunsch zu den guten Leistungen der beiden Gruppen!

Die Sieger bei der Gruppenwertung aus Grösen/Sehlen und Brombachtal vertraten das Bundesland Hessen beim Bundesentscheid in Homburg/Saar und konnten Platz 6 und Platz 7 erreichen.





Leistungsspange 2022 in Driedorf

Bei der Leistungsspange am 17. September 2022 nahmen 14 Teams aus dem Landkreis Limburg-Weilburg teil. Widrige Bedingungen begleiteten die Abnahme. Laufbahn und Wetter machten auch unseren Mannschaften das Leben schwer. Insgesamt waren es 30 Mannschaften, so dass es für alle ein langer Tag wurde.

Die Disziplinen Kugelstoßen, 1.500m Lauf, Schnelligkeitsübung, Löschangriff nach FwDV 3 sowie die Fragenbeantwortung mussten bestanden werden, um die Leistungsspange zu erlangen. Die Teilnehmer gaben ihr Bestes, so dass schlussendlich **alle** Mannschaften ihr Ziel mit Können, Verstand und auch dem verdienten Glück erreichten und stolz das Leistungsspange-Abzeichen entgegennehmen konnten.



Jugendflamme 2022

Bei der Abnahme der Jugendflamme am 9. Oktober 2022 in Weyer konnte die Jugendflamme insgesamt 60 Mal an Jugendliche der Jugendfeuerwehren Bad Camberg, Weinbach, Dietenhausen, Weyer und Kirberg verliehen werden.

Es war wieder eine gelungene Veranstaltung in Weyer. Danke an die Feuerwehr Weyer für die tolle Bewirtung.





Ausblick 2023

Wettbewerbstermine 2023

02. Juli: Bundeswettbewerb in Niederselters

10. September: Landesentscheid in Korbach

16. September: Leistungsspange in Ehringshausen

Bundeswettbewerb am 3. Juli in Niederselters

Teilnahmebedingungen 2023

A-Teil: Wasserentnahme UNTERFLURHYRANT
Vorgabezeit 6 Minuten im A-Teil für eine Gruppe
Vorgabezeit 5 Minuten im A-Teil für eine Staffel
Jahrgänge 2005-2013 (mindestens 10 Jahre alt)

Die Anmeldungen schickt ihr bitte bis zum **10. Juni 2023** inkl. Name der Jugendfeuerwehr/en, Anzahl der Mannschaften, Ansprechpartner formlos per Mail an arndtpreusser@t-online.de. Das Abgabedatum der Namensliste ist dann am **20. Juni 2023**.

Leistungsspange 2023 am 16. September in Ehringshausen

Im Jahr 2023 können die Geburtsjahrgänge 2005 bis 2008 die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr erwerben. Die Bewerber müssen am Tag der Leistungsbewertung bereits ein Jahr Mitglied der Jugendfeuerwehr sein. Maßgebend hierfür ist das Eintrittsdatum.

Die Anmeldung muss spätestens zum **1. August** (mit Ausweisen!) bei Klaus Niederbacher vorliegen. Bei Fragen wendet euch gerne an klausNiederbacher@t-online.de.

Der Fachausschuss Wettbewerbe hilft!

Der Fachausschuss Wettbewerbe freut sich über eine rege Teilnahme.

- Wir besuchen Euch und unterstützen die Gruppen und Staffeln beim Üben!
Wir stehen Euch immer mit Rat und Tat zur Verfügung!

Für Fragen stehen die Fachgebietsleiter gerne zur Verfügung:

Arndt Preußner Tel.: 0170/2944069

Klaus Niederbacher Tel.: 0171/3691721

Arndt Preußner & Klaus Niederbacher

Fachgebietsleiter Wettbewerbe





Kreisjugendfeuerwehr *Limburg-Weilburg*

Jahresbericht Fachgebiet Jugendforum

Endlich wieder Jugendforum von Angesicht zu Angesicht – etwas, das wir mit Freude aus dem Jahr 2022 berichten.

Im Mai 2022 konnten wir das erste Jugendforum in Präsenz seit Beginn der Pandemie stattfinden lassen. In Limburg trafen wir uns, um noch einmal darüber zu sprechen, wie die einzelnen Jugendfeuerwehren durch die Pandemie gekommen waren. Es wurde über Probleme, aber auch die Chancen und Lehren aus dieser schwierigen Zeit gesprochen. Darüber hinaus wurden aber auch Ideen für das restliche Jahr und auch für 2023 gesammelt. Ihr dürft also gespannt sein!

Nach einer Sommerpause trafen wir uns dann das nächste Mal im Herbst in Niederselters, wo wir uns über Soziale Medien austauschten. Dabei ging es sowohl um die eigene Nutzung und die gemachten Erfahrungen, als auch die Nutzung für die eigene Jugendfeuerwehr. Auch unser Jufo-Team konnte dabei etwas für einen gelingenden Social Media-Auftritt lernen.

Im Winter fand – endlich wieder – unser Weihnachtsjugendforum statt. In gemütlicher Atmosphäre hatten wir Besuch von der Notfallseelsorge Limburg-Weilburg, die uns ihre Arbeit vorstellte und uns Stressbewältigung näherbrachte. Etwas, das man in diesen turbulenten Zeiten gut gebrauchen kann.

Darüber hinaus war unser Jugendforum auch bei den Aktivitäten und Veranstaltungen der Hessischen Jugendfeuerwehr dabei. Hierzu gehörte neben dem Frühjahrs- und Herbstjufo auch die Teilnahme am Delegiertenwochenende der Hessischen Jugendfeuerwehr.

Doch die Zeiten, in denen wir uns nicht treffen durften und wir unser Jugendforum dementsprechend auch kaum auf Veranstaltungen präsentieren konnten, sind nicht spurlos an uns vorbei gegangen. Viele Jugendliche kennen unser Jugendforum noch nicht und dementsprechend fehlen uns Jugendliche aus vielen Orten. Doch gerade die Vielfalt aus vielen verschiedenen Jugendfeuerwehren macht unser Jugendforum so besonders. Und nicht nur für das Jugendforum-Team, sondern auch für die Jugendlichen, ist es eine großartige Möglichkeit, sich auszutauschen und zu vernetzen.

Dementsprechend unsere Bitte: Gebt möglichst vielen Jugendlichen aus unseren Jugendfeuerwehren die Gelegenheit, sich beim Jugendforum zu engagieren! Ladet eure Freunde oder die Jugendlichen aus eurer JF zu den Jugendforen ein und gebt die Einladungen weiter. Um immer informiert zu bleiben, folgt auch der Instagram-Seite des Jugendforums ([@kjf_jufo_limburgweilburg](https://www.instagram.com/kjf_jufo_limburgweilburg)) oder meldet euch unter jugendforum@kreisjugendfeuerwehr.net mit euren Kontaktdaten, um in unseren Mailverteiler und/ oder unsere WhatsApp-Gruppe aufgenommen zu werden.

Und an dieser Stelle möchten wir wie immer „Danke“ an alle, die uns unterstützen und beim Jugendforum mitwirken, sagen und ein hoffnungsvolles „Bis bald“ – von eurem neuen Jugendforum-Team J

Hannah Clemenz

Kreisjugendsprecherin

Julian Simon

Kreisjugendsprecher

Nina Lückel

*Fachgebietsleiterin
Jugendforum*



(Instagramseite des Jugendforum)





Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg

Kassenbericht 2022

Einnahmen		
Sonstige Zuschüsse		1.317,50 €
Spenden		7.340,00 €
sonstige Erträge		3.090,00 €
Zuschuß KFV FB Begegnungen		950,00 €
Teilnehmerbeiträge FB Begegnungen		5.655,00 €
Gesamt-Einnahmen		18.352,50 €

Ausgaben		
Aufwandsentschädigung der KJFL		0,00 €
Fachgebiet Wettbewerbe		-690,11 €
Fachgebiet Öffentlichkeitsarbeit		-1.275,99 €
Fachgebiet Bildung		-1.109,53 €
Fachgebiet JuFo		-264,78 €
Fachbereich Veranstaltungen		0,00 €
Fachgebiet Begegnungen		-6.786,33 €
Kosten f. KJF Zeltlager		0,00 €
Teilnehmerbeiträge KJF Zeltlager		0,00 €
Reisekosten		0,00 €
Beiträge f. Verbände u. Vereine		-120,50 €
Büromaterial u. Porto		-222,63 €
Kosten f. Sitzungen u. Tagungen		-4.057,75 €
Anschaffung langlebiger Gegenstände		-2.028,00 €
Sonstige Aufwendungen (Ehrungen, Geschenke, etc.)		-1.235,36 €
Gesamt-Ausgaben		-17.790,98 €

Zusammenstellung:

Übertrag aus 2021	4.936,80 €
Einnahmen 2022	18.352,50 €
	23.289,30 €
./. Ausgaben 2022	-17.790,98 €
	5.498,32 €
Bestand am 31.12.2022	
Ergebnis für das Jahr 2022	561,52 €

Aufteilung des Kassenbestandes:

Barkasse	0,00 €
Girokonto KSK Weilburg Nr. 101437770	5.482,03 €
Aktiv Spar Konto KSK Weilburg Nr. 15509997	16,29 €
Gesamt	5.498,32 €

Eventuelle Deckungslücken zwischen Einnahmen und Ausgaben werden aus Rücklagen finanziert. Bis zur Verabschiedung des Kostenvoranschlags werden Ausgaben im Rahmen der Ansätze des Vorjahres genehmigt.

Alle Ausgabenposten sind gegenseitig deckungsfähig.

Aufgestellt:

Dornburg, im Februar 2022

Martin Storch
Kassierer





Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg

Haushaltsvoranschlag 2023

Einnahmen		
Sonstige Zuschüsse		8.000,00 €
Spenden		2.000,00 €
Teilnehmerbeiträge Begegnungen		6.250,00 €
Zuschuß KfV FB Begegnungen		1.250,00 €
Teilnehmerbeiträge KJF Zeltlager		30.000,00 €
Sonstige Einnahmen und Erträge		1.500,00 €
Gesamt-Einnahmen		49.000,00 €

Ausgaben		
Aufwandsentschädigung der KJFL		800,00 €
Fachgebiet Wettbewerbe		500,00 €
Fachgebiet Öffentlichkeitsarbeit		500,00 €
Fachgebiet Bildung		1.000,00 €
Fachgebiet JuFo		1.500,00 €
Fachbereich Veranstaltungen		1.500,00 €
Fachgebiet Begegnungen		7.500,00 €
Kosten f. KJF Zeltlager		2.000,00 €
Teilnehmerbeiträge KJF Zeltlager		28.000,00 €
Reisekosten		1.500,00 €
Beiträge f. Verbände u. Vereine		200,00 €
Büromaterial u. Porto		700,00 €
Kosten f. Sitzungen u. Tagungen		1.500,00 €
Anschaffung langlebiger Gegenstände		1.000,00 €
Sonstige Aufwendungen (Ehrungen, Geschenke, etc.)		1.100,00 €
Gesamt-Ausgaben		49.300,00 €

Eventuelle Deckungslücken zwischen Einnahmen und Ausgaben werden aus Rücklagen finanziert. Bis zur Verabschiedung des Kostenvoranschlages werden Ausgaben im Rahmen der Ansätze des Vorjahres genehmigt.

Alle Ausgabenposten sind gegenseitig deckungsfähig.

Aufgestellt:

Dornburg, im Februar 2023

Martin Storch
Kassierer





Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg

Termine 2023



Terminübersicht 2023 (Stand: 14.01.2023)

Kreisjugendfeuerwehrausschuss „KJFA“

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
„2022“-08.01.23 🦉 Weihnachtsferien 🦉			
12.01.23	20:00 Uhr	Niederselters	Sitzung „KJFA“
25.03.23	14:30 Uhr	Obertiefenbach	Delegiertenversammlung der KJF
01.04-23.04.23 🐰 Osterferien 🐰			
23.04.23	10:00 Uhr	noch offen	Jugendforum der KJF
12.-14.05.23	08:00 Uhr	Groß-Umstadt	Delegiertenwochenende der HJF
07.-11.06.23	13:30 Uhr	Limburg a. d. Lahn	Kreisjugendfeuerwehrzeltlager
01.07.23	10:00 Uhr	noch offen	Jugendforum der KJF
02.07.23	08:00 Uhr	Niederselters	Kreisentscheid „Bundeswettbewerb“
22.07.-03.09.23 ☀ Sommerferien 🦋			
06.09.23	20:00 Uhr	Weilburg	Sitzung „KJFA“
10.09.23	noch offen	Korbach	Bundesentscheid „Bundeswettbewerb“
16.09.23	08:00 Uhr	Ehringshausen	Abnahme „Leistungsspanne“
01.10.23	10:00 Uhr	noch offen	Jugendforum der KJF
14.-15.10.23	08:00 Uhr	Schupbach	Seminar „Grundlagen der Jugendarbeit“
21.10.-29.10.23 🍂 Herbstferien 🍂			
23.10- 27.10.23	noch offen	Berlin	Begegnungsfahrt der KJF
04.11.23	08:00 Uhr	Kirberg	Seminar „Verlängerung Juleica“
18.-19.11.23	08:00 Uhr	Laubuseschbach	Seminar „Sexuelle Gewaltprävention“
22.11.23	20:00 Uhr	noch offen	Sitzung „KJFA“ mit Essen
17.12.23	10:00 Uhr	noch offen	Jugendforum der KJF
23.12.23-„2024“ 🦉 Weihnachtsferien 🦉			

Änderungen vorbehalten!





Unsere Unterkunft

**Jugendgästehaus
„Hauptbahnhof“**

*und noch vieles mehr...
(Änderungen vorbehalten!)*

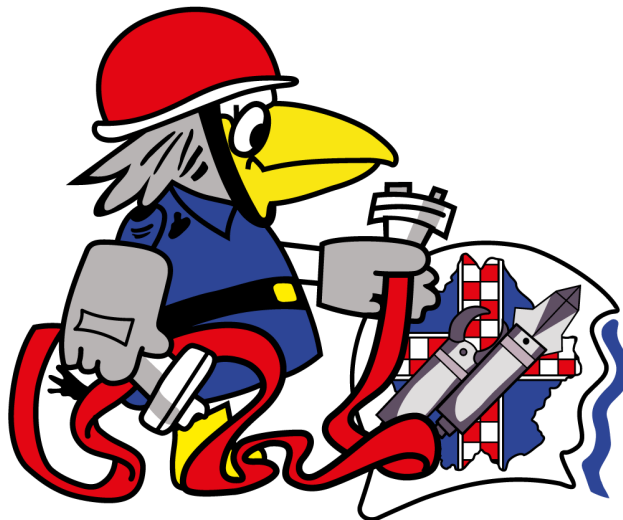
Spionagemuseum

Berliner Unterwelten

Stadterkundung

Berliner Feuerwehr

Jugendwiderstandsmuseum



www.kreisfeuerwehrverband.net

www.kreisjugendfeuerwehr.net

ANSPRECHPARTNER:

KreisJUGENDfeuerwehr
Limburg-Weilburg

Susanne Klee
FGL Begegnungen
Schöne Aussicht 21
65520 Bad Camberg

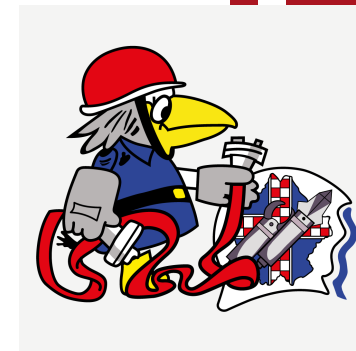
Tel.: 0179 4990373
E-Mail: freizeit@kreisjugendfeuerwehr.net



HERAUSGEBER:

Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg e.V.

(03/2023)



KreisJUGENDfeuerwehr

Limburg-Weilburg

Berlin

...im Wandel der Zeit

Mit uns auf Tour durch die Hauptstadt

MINDESTALTER 12 JAHRE



Unsere Fahrt im Schnellüberblick!

Wann?

23.10. bis 27.10.2023

Kosten?

295 € - davon 50 € als Anzahlung bei Anmeldung

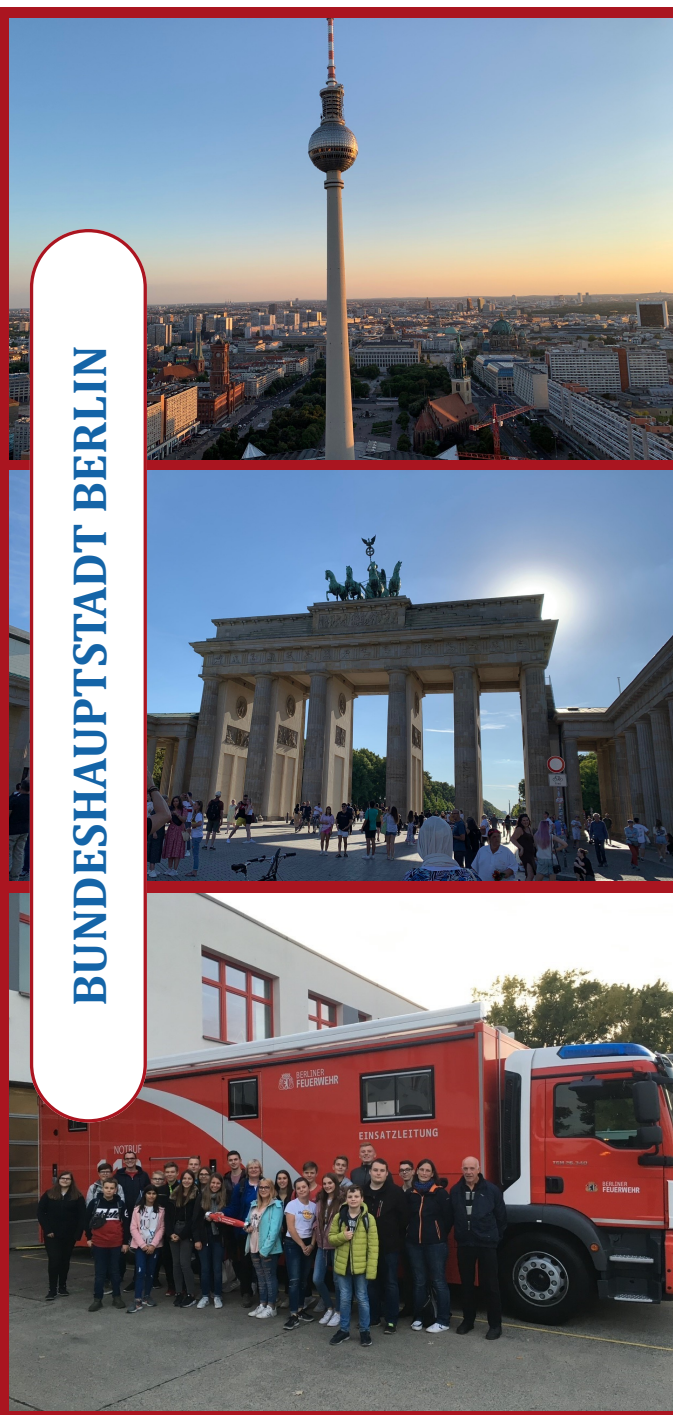
Was ist enthalten?

- Anreise im ICE
- Unterkunft mit Verpflegung
- Berlin-Ticket
- Eintritte zu allen Programmpunkten

Anmeldeschluss

01.08.2023

BUNDESHAUPTSTADT BERLIN



Und DAS erwartet dich 2023:

Flughafen Tempelhof



Olympiastadion





Anmeldung

**zur Jugendbegegnungsfahrt der Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg
vom 23. Oktober bis 27. Oktober 2023 nach Berlin**

Hiermit melde ich mein Kind (m/ w/ d – nichtzutreffendes bitte durchstreichen)

Name: Vorname:

Straße: PLZ / Ort:

Geboren am: Telefon:

E-Mail:

Handynummer Teilnehmer*in:

Jugendfeuerwehr:

verbindlich für die Begegnungsfahrt der Kreisjugendfeuerwehr Limburg-Weilburg vom 23.10.2023 bis 27.10.2023 nach Berlin an.

Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung von 50 € fällig, die dem Teilnahmebeitrag angerechnet wird.*
Den Restbetrag in Höhe von 245 € werde ich bis zum 31.08.2023 auf folgendes Konto überweisen:

IBAN: DE77 5115 1919 0101 4377 70 (HELADEF1WEI)

Kontoinhaber: KJF Limburg-Weilburg

Verwendungszweck: Berlin / Name Teilnehmer*in

Das Mindestalter zur Teilnahme ist 12 Jahre.

Die endgültige Zusage über die Teilnahme wird von der Kreisjugendfeuerwehr erst **nach Eingang der Anzahlung** erteilt. Die Teilnahme am Vorseminar ist für die teilnehmende und eine erziehungsberechtigte Person verpflichtend. Der Termin wird mittels Einladung rechtzeitig bekannt gegeben.

Aufgrund der nach wie vor unplanbaren Corona-Situation behält sich die Kreisjugendfeuerwehr vor, auch kurzfristig Änderungen am Programm etc. sowie der Durchführung der Fahrt vorzunehmen. Die Teilnehmer*innen werden entsprechend informiert. Nur im Falle einer kompletten Stornierung der Fahrt werden bereits gezahlte Beiträge rückerstattet. Mit der Unterschrift wird zur Kenntnis genommen, dass die Fahrt nach den zum Reisezeitpunkt gültigen Corona-Richtlinien stattfindet. Die Unterkunft stellt Mehrbettzimmer ohne gesonderte Hygienevorrichtungen zur Verfügung. Für eine mögliche Corona-Infektion – auch im Nachgang – übernimmt die Kreisjugendfeuerwehr keine Haftung!

***Sollte die teilnehmende Person durch einen von ihr zu vertretenden Umstand von der Reise zurücktreten und keine Ersatzperson benennen können, behält die Kreisjugendfeuerwehr die Anzahlung in Höhe von 50 € als Ausfallgebühr ein.**

.....
Ort

.....
Datum

.....
Unterschrift Teilnehmer*in

.....
Unterschrift Erziehungsberechtigte*r